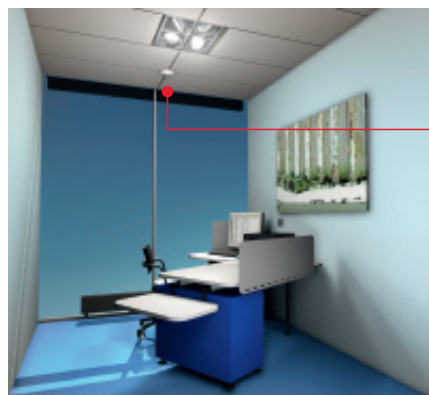


EINSPARPOTENZIALE BÜROGEBÄUDE MIT WENIG ARBEIT VIEL ENERGIE SPAREN



Ganz gleich, wie groß ein Bürogebäude auch ist – es gibt viele und vor allem wirk-same Möglichkeiten, die Kosten für Strom und Heizung zu reduzieren. Wie das mit intelligenten Merten Lösungen funktioniert, zeigen wir anhand einiger Beispiele.

BEISPIEL BÜORÄUME



KNX ARGUS Präsenz oder
KNX ARGUS Präsenz mit
Lichtregelung



KNX Multifunktions-taster mit
Raumtemperaturregler, 2fach
Lichtregelung

Die Beleuchtung in einem Büro schaltet sich ein, sobald die an der Decke angebrachten Präsenzmelder in einem Radius von 7 Metern eine Bewegung registrieren. Zudem wird die Intensität des natürlichen Lichts gemessen. Wird eine vorher festgelegte Helligkeitsschwelle unterschritten, schaltet sich die Beleuchtung bei kleinsten Bewegungen automatisch ein, um zu gewährleisten, dass der Normwert für die Bürobeleuchtung laut Arbeitsstättenverordnung stets eingehalten wird. Ein weiterer Vorteil: Bei dimmbarer Beleuchtung passt sich diese in Abhängigkeit von der Außenhelligkeit automatisch an.

Weitere Energieeinsparpotenziale lassen sich nutzen, wenn auch die Heizung via KNX eingebunden wird. Sofern von den Präsenzmeldern keine Bewegung erkannt wird, schaltet die Heizung von Komfort- auf Stand-by-Betrieb. Eine Zeitschaltuhr sorgt zudem für eine automatische Nachtabsenkung zu vorgegebenen Zeiten. Und sollte ein Fenster geöffnet sein, schaltet sich der Frostschutzmodus ein.

BEISPIEL FUNKTIONSRÄUME



ARGUS 180 UP Bewegungs-melder



Timer-Steckdose

Gerade in nicht permanent genutzten Räumen kommt es vor, dass die Beleuchtung eingeschaltet bleibt, obwohl sich keine Person mehr im Raum befindet. Beispiele: Kopierraum oder Lager. ARGUS Innenbewegungsmelder sorgen dafür, dass sich die Beleuchtung nach Betreten des Raumes automatisch einschaltet und mit Verlassen nach einer festgelegten Zeit wieder ausschaltet. Weitere Energieeinsparungen bieten Timer-Steckdosen. Sie stellen sicher, dass sich Geräte wie Kopierer, Drucker

oder Kaffeemaschinen nach Arbeitsende automatisch ausschalten und sich die Stand-by-Kosten deutlich reduzieren.

Übrigens: Mit ausgeschalteten Geräten sinkt das Brandrisiko, z. B. infolge eines Kurzschlusses, deutlich.

BEISPIEL TOILETTEN



Die KNX-Lösung:
KNX ARGUS Präsenz
180/2,20 m UP oder
KNX ARGUS Präsenz



Die konventionelle Lösung:
ARGUS 180/2,20 m UP
Bewegungsmelder

Auch hier lassen sich durch eine anwesenheitsabhängige Steuerung der Beleuchtung und Lüftung mittels Präsenzmeldern die Stromkosten nachweislich reduzieren. Ein Präsenzmelder über der Eingangstür sorgt automatisch für Beleuchtung und Lüftung. Noch komfortabler ist die Master-Slave-Lösung: Eine Installation mit zusätzlichen KNX-Präsenzmeldern über den Toilettenkabinen stellt sicher, dass die Beleuchtung eingeschaltet bleibt, solange sich noch eine Person in der Kabine aufhält.

DAS MERTEN ENERGIE-EFFIZIENZ-PLUS:

- ⇒ weniger Stromkosten dank energieeffizienter Steuerung von Beleuchtung in Abhängigkeit von der Anwesenheit und natürlichem Umgebungslicht.
- ⇒ geringerer Energieverbrauch dank zeitgesteuertem Betrieb von elektrischen Geräten.

